

Amazon-Rezension des mittlerweile 81-jährigen österreichischen Astrologen **Otto Kayser**, meines ersten Lehrers im Jahre 1980, bzgl. »Der Astrologe – eine gänzlich unwahre Geschichte«:

zu empfehlen für alle, die sich für neue ufer der alten wissenschaft astrologie interessieren ...

Rezension aus Deutschland vom 17. Januar 2022

Ein interessantes, und vor allem ein vollkommen neuartiges buch zur astrologie.

BESONDERS IST ES DEN ASTROLOGEN SELBST ZU EMPFEHLEN: Sie erfahren darin viel über sich und den werdegang der astrologie in den letzten jahrzehnten. Sicher der stil selbst, das sprachliche niveau ist etwas ruppig gewöhnungsbedürftig, kein feingeistig-esoterisches gesäusel, dafür realistisch handfest und sex wird dabei nicht ausgespart. Eine deftige sprache wie sie heute gesprochen wird. Und obwohl wild international herumgereist wird, ist die handlung in Deutschland/ Dresden geerdet.

Es ist aber kaum anzunehmen, dass von traditionellen astrologen selbst besonders gute kritiken kommen werden. Aus persönlicher erfahrung mit astrologieverbänden weiß ich wie prüde-verklemmt und rückständig das klima dort ist. Diese künstlerische umsetzung der astrologie ist vermutlich auch für viele astrologen zu fortschrittlich - wassermännisch - mögen sie sich auch trendig psychologische astrologen nennen.

Das buch ist allen zu empfehlen die sich neue ufer der alten wissenschaft astrologie erschließen wollen, und dies noch dazu auf sehr kurzweilige spannende weise tun wollen.

Da die trivialastrologie gerade wieder einmal einen boom erlebt, kommt dieses buch gerade richtig, um darauf aufmerksam zu machen, was mit der astrologie auch machbar ist, dass sie z.b. auch eine künstlerische umsetzung ermöglicht. Schon Schiller holte sich für den Wallenstein bei Goethe astrologischen rat. Der autor hat sich bereits sehr vielseitig mit der künstlerischen umsetzung astrologischer themen beschäftigt, in kunstaussstellungen und filmen und in kritischen historischen untersuchungen. Er ist aber gleichzeitig auch ein fähiger programmierer und berater. So ist das buch auch ein mix aus phantasie, esoterik, mystery, fakten und "fakes", geheimgesellschaften und kritischer geschichtsbetrachtung geworden. Man kann es auf verschiedenen ebene lesen: oberflächlich als reinen reißer oder sciencefiction, oder tiefer gehend als verschlüsselte darstellung astrologischer entwicklungen in den letzten jahrzehnten.

Eine entschlüsselung dieser entwicklungen mit hilfe der astrologie selbst bietet der autor indem er jedem kapitel eine zeit und ortsangabe zuordnet. Das ist das wirklich neue und einmalige an diesem werk und könnte eine neue form (astrologischer) literatur einleiten. Dafür benötigt es allerdings einige astrologische kenntnisse und die fähigkeit analogen denkens, das die basis der astrologischen WISSENSCHAFT darstellt. Um die umwelt begrifflich zu erfassen steht analoges denken am anfang der menschlichen entwicklung. Das wird ja von der heutigen wissenschaft zum teil immer noch ignoriert, obwohl unsere sprachfähigkeit darauf aufbaut und auch z.b. psychologie nicht ohne analogien denkbar ist.

Mit dem astrologischen schlüssel wird es möglich hintergründe und motive der einzelnen personen besser einordnen zu können. **DIESER ZUGANG ZUR KOSMISCHEN MATRIX DES FAKTISCHEN GESCHEHENS** ist die eigentliche geheimwissenschaftliche dimension dieses werkes. Dazu bietet der autor durch seine programmierkenntnisse auch weiterführende technische Werkzeuge.

Zuletzt sei noch auf den astrologischen erscheinungszeitpunkt dieser arbeit hingewiesen, auf den durchlauf des planeten neptun durch das zeichen der fische, wo sich fakes und fakten wild durcheinander paaren. Nicht umsonst ist der undertitel "eine gänzlich unwahre geschichte".

HOPPMANN hat sich übrigens schon früher einer ähnlichen periode gewidmet, als sich mehrere planeten im zeichen der fische aufhielten. Schon damals fiel Hoppmann auch als kritischer forschler auf, der astrologische fehlprognosen nicht verschwieg, wie es unter astrologen sonst oft üblich ist. Der planet neptun steht astrologisch mit gesteigerter sensibilität, mit einer zeit der unsicherheit und daraus resultierender irrümern bis wahnvorstellungen in verbindung. KOSMOGENETISCH handelt es sich um eine zunehmende wirkung des feinstofflichen, das astrologisch unter anderem sowohl mit dem seelischen als auch mit dem element wasser in analogie steht. Unsere materialistische kultur schenkt ja dem feinstofflichen viel zu wenig beachtung, vielfach wird dessen existenz sogar fanatisch abgestritten ja bekämpft - z.b. im fall der homöopathie. NEBEN DER COVID-PANDEMIE WÜRDE Z.B. AUCH DIE ASTROLOGIE SELBST DIESER NEPTUN-KATEGORIE ZUGEORDNET WERDEN KÖNNEN.

Möge "DER ASTROLOGE" dieses NEUE BUCH DES ASTROLOGEN HOPPMANN auf spannende, heitere wie tiefsinnige weise dazu beitragen mehr verständnis zu entwickeln für die unbekanntens uns umgebenden kosmischen kräfte.
KOSMOGEN im jänner 2022

https://www.amazon.de/gp/customer-reviews/RXR6MI1V9MAZH?ref=pf_vv_at_pdctrw_srp